

Inseraten-Beilage zu Nr. 26 der Schweizerischen Lehrerzeitung

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **42 (1897)**

Heft 26

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inseraten-Beilage zu Nr. 26 der Schweizerischen Lehrerzeitung.

Offene Lehrstelle.

Die Lehrstelle an der Gesamtschule am Bach, Trogen, ist auf 1. Oktober 1897 neu zu besetzen. Gehalt 1600 Fr., freie Wohnung, Extra-Entschädigung für Leitung des Jugendgesanges, event. Turnen. Anmeldungen, mit Zeugnissen begleitet, sind bis 1. Juli 1897 an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Pfr. A. Eugster, zu richten.
Trogen, den 10. Juni 1897. [O V 320]

Die Schulkommission.

Ausschreibung von Lehrerstellen.

Auf 1. Oktober sind an der **Allgemeinen Gewerbeschule in Basel** zwei Lehrerstellen zu besetzen und zwar für den Unterricht an der untern Abteilung in **Geometrisch- und Projektions-Zeichnen**, sowie in **Freihandzeichnen**, event. auch nur in einem oder dem andern.

Bedingungen: Besoldung Fr. 100—140 die Jahresstunde, Stundenzahl 24, Alterszulage 400 Fr. nach 10 und 500 Fr. nach 15 Dienstjahren, Pensionierung die gesetzliche.

Anmeldungen unter Beifügung von Ausweisschriften über Lebens- und Bildungsgang, wie praktische Tätigkeit, sowie eigene Zeichnungen, sind bis 3. Juli dem Unterzeichneten einzureichen, der auch zu näherer Auskunft erbötig ist.
(H 3047 Q) [O V 337]

Direktor: **Spieß.**

Man verlange überall:

Herz's schmackhafte, kräftige Suppenrollen, ermüden nie, **Herz's Nervin**, vorzüglichste Kraftwürze zur augenblicklichen Herstellung von erquickender Fleischbrühe und zur Verbesserung der Speisen.

Herz's Haferflocken, Rizena, Céréaline, Weizena, Suppeneinlagen und Kindermehle zur Bereitung wohlgeschmeckender Suppen und Speisen. [O V 312]

M. Herz, Präservenfabrik, Lachen.

Sihltal-Bahn.

Ausgabe von Kinderbillets

Nur an den Wochentagen für Kinder bis zum zurückgelegten 15. Altersjahr, gleichviel, ob die Kinder allein oder in Begleitung reisen, wesentlich billiger als die Schulfahrtstaxe.

Die Herren Lehrer und übrigen Begleiter von Schulen zahlen die Taxe nach Schulfahrtstarif.

Tarif-Auszug:

Zürich-Selnau nach Leimbach und retour	15 Cts.
" " Adlisweil " "	25 "
" " Gontenbach " "	30 "
" " Langnau " "	35 "
" " Sihlwald " "	45 "
" " Sihlbrugg (ab 1. Juni) "	55 "

Zürich, den 20. Mai 1897. (O F 1959) [O V 271]

Direktion der Sihltalbahn.

Hôtel und Pension de la Couronne

Obersimmmental Zweisimmen Bern. 980 M. ü. M.
Altrenommiert. — Schattiger Garten. Elektrische Beleuchtung. Strassenknoten Thun-Interlaken, Leuk, Genfersee. Bescheidene Pensionspreise. Prospekte gratis. Höfl. empfiehlt sich
[O V 324] **J. Schletti-Abegglen.**

Franz Carl Weber

62 mittlere Bahnhofstr. 62
Zürich.

[O V 224a]

Stotterer! Stammer!

Lehrer Heimgartner, Bäckerstrasse 58, Zürich III, Leiter des städtischen Heilkurses für Stotterer, erteilt während der Sommerferien einen Privatkurs für Sprachkranke. Anmeldungen gefl. bis 4. Juli.
(O F 2337) [O V 343]

Ein patentierter Lehrer mit guten Zeugnissen und Empfehlungen sucht eine Anstellung an einer öffentlichen Schule. Er ist auch geneigt, vorübergehende Stellvertretungen zu übernehmen. — Offerten sub Chiffre O L 340 sind an die Expedition dieses Blattes zu richten.
[O V 340]

Ausschreibung.

Die gutbesoldete Stelle als Vorsteherin einer **Haushaltungsschule** wird hiemit auf März 1898 ausgeschrieben. Praktische Erfahrung in der Führung eines grösseren Hauswesens und im Erziehungswesen, sowie wissenschaftliche Bildung werden gewünscht. Pflichtenhefte werden franko versandt durch **Orell Füssli, Annoncen, Bern.**
(O H 118) [O V 345]

Stellvertreter gesucht.

Ein Sekundarlehrer in der Ostschweiz sucht für die Monate August und September einen Stellvertreter für Deutsch, Geschichte, Geographie und Kunstfächer.

Gefl. Offerten an die Expedition dieses Blattes unter O L 346. [O V 346]

Pension Friedheim

Hergiswyl
am Vierwaldstättersee.
Eisenbahn- und Dampfschiffverbindung.

Neu eröffnet.

An prachtvoller Lage mit grossem Garten, Schiff etc. Unter Zusicherung vorzüglicher Küche, aufmerksamer Bedienung und billiger Preise empfiehlt höflichst
Die Besitzerin: [O V 336]
Frau **L. Jenny.**

Theaterbuchhandlung

J. Wirz, Grüningen. [O V 342]
Katalog gratis!

Sarganserländische Ausstellung

für
Gewerbe und Landwirtschaft
in **Ragaz.**

Sie dauert vom 20. Juni bis Ende Oktober 1897.

Für Primarschulen in Begleitung der Lehrer extra billige Eintrittspreise. [O V 318]

Vom sicheren Tode gerettet!

Neben anderen verschiedenen Krankheiten wurde ich von einem schweren Kehlkopfleid befallen, so dass mich die berühmtesten Spezialisten für verloren erklärten. Auf dringendes Anraten vieler Geheilten begab ich mich in die Naturheilanstalt des Naturarztes Herrn W. Bürdeke in Wolfhalden und bin ich daselbst in 9 Wochen von allen meinen Leiden ohne Operation vollständig geheilt worden. Aus Dankbarkeit gebe ich gerne unentgeltlich nähere Auskunft. gez. Anton Gardner, Mülhausen i. E., Ablauffstr. 30, am 22. April 1897. [O V 248]

In entsprechend kurzer Zeit wurden weiter viele geheilt von: veralteten Geschlechts-, Kehlkopf-, Lungen-, Nieren-, Blasen-, Leber- und Magenleiden, alte Wunden, Flechten, Asthma, Rückenmarkleiden, Schlaganfälle, verknorpelte und steife Gliedmassen, Gicht, Frauenkrankheiten, Fettsucht, Zucker- und Hautkrankheiten, Migräne etc. Aufnahmepreis inkl. Behandlung, von 28 Fr. an pro Woche. Sorgsamste Pflege. Für akute Kranke auch briefliche Behandlung.
Naturheilanstalt z. „Rosenberg“, Wolfhalden.

Luftkurort Walchwyli

Hotel und Pension Hürlimann

(O F 1972) **am Zugersee.** [O V 218]

Wasserheilanstalt nach allen bewährten neuesten Systemen! Herrliche geschützte Lage. Kurbedürftige und Rekonvaleszenten finden gute Pflege. Tüchtiger Kurarzt im Hause. Mässige Preise. Seit 15. März eröffnet. Prospekte gratis. Der Besitzer: **J. B. Hürlimann.**

Hotel und Pension Freienhof

Vierwaldstättersee Stansstad Vierwaldstättersee
mit prachtvollem Bier- und Restaurationsgarten direkt am See. Schöne, aussichtsfreie Zimmer, mässige Preise. Für Schulen und Vereine spezielle Begünstigung. — Seebadeeinrichtung.

Höflichst empfiehlt sich Der neue Inhaber:
[O V 300] **M. Wellhäuser-von Allmen.**

Ragaz Hotel National Ragaz

Für Gesellschaften und Schulen sehr geeignete Lokalität.
(O F 1417) Spezielle Begünstigung. [O V 166]

S. Banz-Tschopp. Früher: Hotel Guill. Tell, Leukerbad.

Einsiedeln. „Schweizerhof“

empfehlte sich der Tit. Lehrerschaft bei Ausflügen mit den Schülern unter Zusicherung billiger und guter Bedienung. Grosser Saal.
(O F 1638) [O V 210] **N. Bünzli-Kohlberger.**

Pension Morgensonne
 in Hasle — **Wolfhalden** — Kanton Appenzell A.-Rh.
 Neu renovirtes Haus, nur zirka 1/2 Stunde von Heiden;
 schöner Garten mit Baumanlagen. Prachtvolle Aussicht auf
 Bodensee und Gebirge. — Näheres durch Prospekte. Vor-
 zügliche Küche, reelle Weine; Bäder im Hause. — Pensions-
 preis Fr. 3.50 bis 5 Fr. je nach Zimmer. Gute und freund-
 liche Bedienung zusichernd, empfiehlt sich höflich
 [O V 308] (O 2347 G) **Familie Schaltegger,**
 Bahnstation Rheineck oder Heiden.

Hotel & Pension Feusisgarten

(Feusisberg Kt. Schwyz. 730 M. ü. M.)
 40 Minuten von den Bahnstationen: Schindellegi, Wollerau
 und Pfäffikon. Lohnender Ausflugspunkt und bekannter Luft-
 kurort mit wundervoller Aussicht auf den ganzen Zürichsee
 und Umgebung. [O V 265]
 Sehr angenehmer Landaufenthalt für Kuranten u. Erholungs-
 bedürftige. (H 1485Lz)
 Pensionspreis zu 4—5 Fr., inkl. Zimmer. Geräumige Lokali-
 täten für Touristen, Vereine und Hochzeitsgesellschaften. — Grosse
 Terrassen, Kegelbahn, Trinkhalle und Schiessstand. Bäder und
 Molken. Neue geräumige Küche. — Um Tit. Vereine, Schulen etc.
 prompt bedienen zu können, bitte um rechtzeitige Anmeldung.
 Telephon. Prospekte gratis und franco.
 Höflichst empfiehlt sich:
 Der neue Besitzer: **Johs. Truttmann-Reding.**

Schulen, Vereine und Gesellschaften, welche
Grindelwald zu besuchen gedenken, wol-
 len sich behufs billiger und
 guter Beköstigung und Unterkunft rechtzeitig an den Unter-
 zeichneten wenden, welcher gerne unentgeltlich bez. Auskunft
 etc. gibt. [O V 268]
 Grindelwald, im Mai 1897.
J. Kurz, Oberlehrer.

Zürichsee **Rapperswil** Zürichsee
„Hotel de la Poste“ mit Bahnhofbüffet
 Grosser schattiger Garten mit Platz für 350 Personen.
 Schulen, Vereinen und Touristen aufs beste empfohlen.
 Telephon. Billige Preise. Aufmerksame Bedienung. Telephon
 Höfl. empfiehlt sich [O V 220]
E. Kronenberg.
 Bestellungen können jeweilen schon morgens am Bahnhofbüffet
 abgegeben werden.

Rigi-Kaltbad Hotel Bellevue Rigi-Kaltbad
 in schönster Lage am Bahnhof,
 gut eingerichtetes Haus mit sehr mässigen
 Preisen.
 Es empfiehlt sich bestens
 [O V 287] (OF 2078) **Jos. Dahinden.**

Rigi-Klösterli
 Gotthard- und Rigibahnstation Arth-Goldau [O V 301]
 Hotel **SONNE** Pension

Zu ermässigten Preisen Schulen und Gesellschaften speziell
 Telephon. empfohlen. Telephon.

Muri Soolbad und Luftkurort
 (Aargau) zum „Löwen“.
 Schöner, ruhiger Landaufenthalt. Ausgibige Gelegenheit
 zu lohnenden Spaziergängen. Bescheidene Preise.
 Prospekte und nähere Auskunft erteilt
 [O V 199] **A. Glaser.**

„Ägir“
 sicherster Schwimm- und Ret-
 tungsgürtel mit vollständiger Trag-
 fähigkeit für Kinder von Fr. 3.35,
 für Damen und Herren von
 Fr. 3.95 an, franko Schweiz
 gegen Nachnahme. (O F 2186)
 Alleiniger Fabrikant: [O V 314]
H. Prager, Zürich V.
 Man verlange Prospekt.

Kinderheim „Grossmatt“
 im Aegerithal.
 Heil-, Pflege- u. Erziehungsanstalt
 für epileptische Kinder.
 Entspricht den Anforderungen
 gebildeter Stände. Prächtige
 Lage. Ärztliche Leitung durch
 Hrn. **Dr. Hürlimann**, Besit-
 zter der Erholungsstation für
 Kinder, am Aegerisee. — Pro-
 spekte gratis durch
J. Nussbaumer-Iten, Lehrer, Prop.
 (O F 2190) [O V 305]

Aus einem Privathause
 Zürichs ist ein Salon-Konzert-
 Piano, Schweizer Fabrikat, hoch-
 elegant, wie neu, mit sehr starkem
 Ton, fast zum halben Preise zu
 verkaufen. Garantieschein vor-
 handen. Ankauf 1650, Verkauf
 900 Fr. Anfragen sub Chiffre
O F 1866 an Orell Füssli, Annon-
 cen, Zürich. (OF 1866) [O V 249]

Feinste Pariser O F 2047
Hectographenmasse,
 per Kg. 3 Fr., franco gegen
 Nachnahme offerirt
Victor Dreux,
 Zürich-Wiedikon.
 [O V 281]

Hotel Freienhof
 Thun [O V 274]
 In prachtvoller Lage am Lan-
 dungsplatz der Dampfschiffe, mit
 grossem, schattigem Konzert- u.
 Restaurations-Garten. Vereinen
 und Schulen speziell empfohlen.
 Neuer Besitzer:
K. Truttmann-Oesch.

Pianofabrik
H. Suter,
 Pianogasse Zürich Eng
 empfiehlt ihre anerkannt
 preiswürdigen, kreuzsaiti-
 gen Pianinos, sowie einige
 ältere gut reparierte Instru-
 mente zu möglichst billigen
 (O F 8805) Preisen. [O V 363]

LENZ neuester Herrenan-
 zug zu Fr. 42.25
 versende spesenfrei in allen nor-
 malen und abnormalen Grössen
 nach jedem Ort der Schweiz.
 Stoffproben und Massanleitung
 und Modebilder gratis.
Hermann Scherrer, St. Gallen.
 Eigene Fabrikation
 in St. Gallen und München.
 Versandhaus in Herren- und
 Knaben-Garderoben u. Stoffen,
 Herren- u. Damenloden. [O V 132]

Neuheit! „Optimus“ **Neuheit!**
Selbstbinder,
 patentirt in allen Hauptländern.



Praktische Sammel-Mappe für alle Arten von Zeitschriften.
 Der Gebrauch des „Optimus“ ist sehr geeignet zum Selbst-
 einbinden der jeweiligen Lieferungen der **Schweizerischen**
Lehrerzeitung sofort nach deren Empfang. Preis des For-
 mates Nr. 4 für die Abonnenten 2 Fr. franko gegen Nachnahme.
 Zwei Exemplare Fr. 3.50 franko. (O F 2351) [O V 347]
 Auf Verlangen Probesendungen.
Ch. Durieu, „Optimus“, Vevey.

Küsnacht — Zürichsee
Restaurant Uster Seestrasse
 Grosses Restaurationslokal, kleinere Gesellschaftszimmer,
 Gartenwirtschaft.
 Sehr geeignet für Gesellschaften, Vereine und Schulen.
 Reelle Weine. ff Hürlimann-Bier. Kalte und warme Speisen.
 Telephon 3270.
 Von Tit. Vereinen und Schulen behufs prompter
 Bedienung rechtzeitige Anmeldung höflichst er-
 beten. (O F 2344) [O V 344]

Hotel Kreuz, Amsteg und **Hotel Alpenklub, Maderanerthal**
 bestgeeignet für Schulen und Vereine.
 Es empfiehlt sich der Eigentümer
Fr. Jürgengand.
 (OF 2118) [O V 288]

Gasthaus zum Rössli,
 Beckenried. Unterzeichneter empfiehlt seinen
 hübsch gelegenen Garten den Tit.
 Schulen und Vereinen aufs freun-
 lichste. Offenes Bier, reelle Weine,
 kalte und warme Speisen zu jeder
 Tageszeit. [O V 807]
Jean Züsli.
 (O F 2160)

Schultinte 1^a Qualität
 in Korbfässchen und Fässern jeder
 Grösse. Muster gratis und franko.
 Wiederverkäufern günstige Preise
 und Bedingungen.
E. Siegwart, chem. Fabrik,
 in Schweizerhalle bei Basel.
 (H 25 Q) [O V 10]
Wer seine Frau lieb hat und
 vorwärts kommen will, lese Dr.
 Bocks Buch: „Kleine Familie“.
 40 Cts. Briefm. eins. [O V 338]
G. Klötzsch, Verlag, Leipzig 28.

Schwändi-Kaltbad,
 [O V 922] ob Sarnen in Obwalden (O 948Lz)
 — ist vom 14. Juni an eröffnet.
 Eisenhaltige Mineralbäder, Douchen; von Ärzten anerkannte
 und sehr bewährte Heilquelle für Schwächezustände. Kl-
 matischer Alpenkurort, 1444 Meter über Meer. Ruhiger
 Aufenthalt, schattige Wälder, sehr lohnende Aussohtpunkte.
 Pension (vier Mahlzzeiten und Zimmer) von Fr. 4.50 an.
 Es empfehlen sich bestens
 Telephon. Gebr. Alb. und J. Omilin.
 Kurarzt: Dr. Ming.